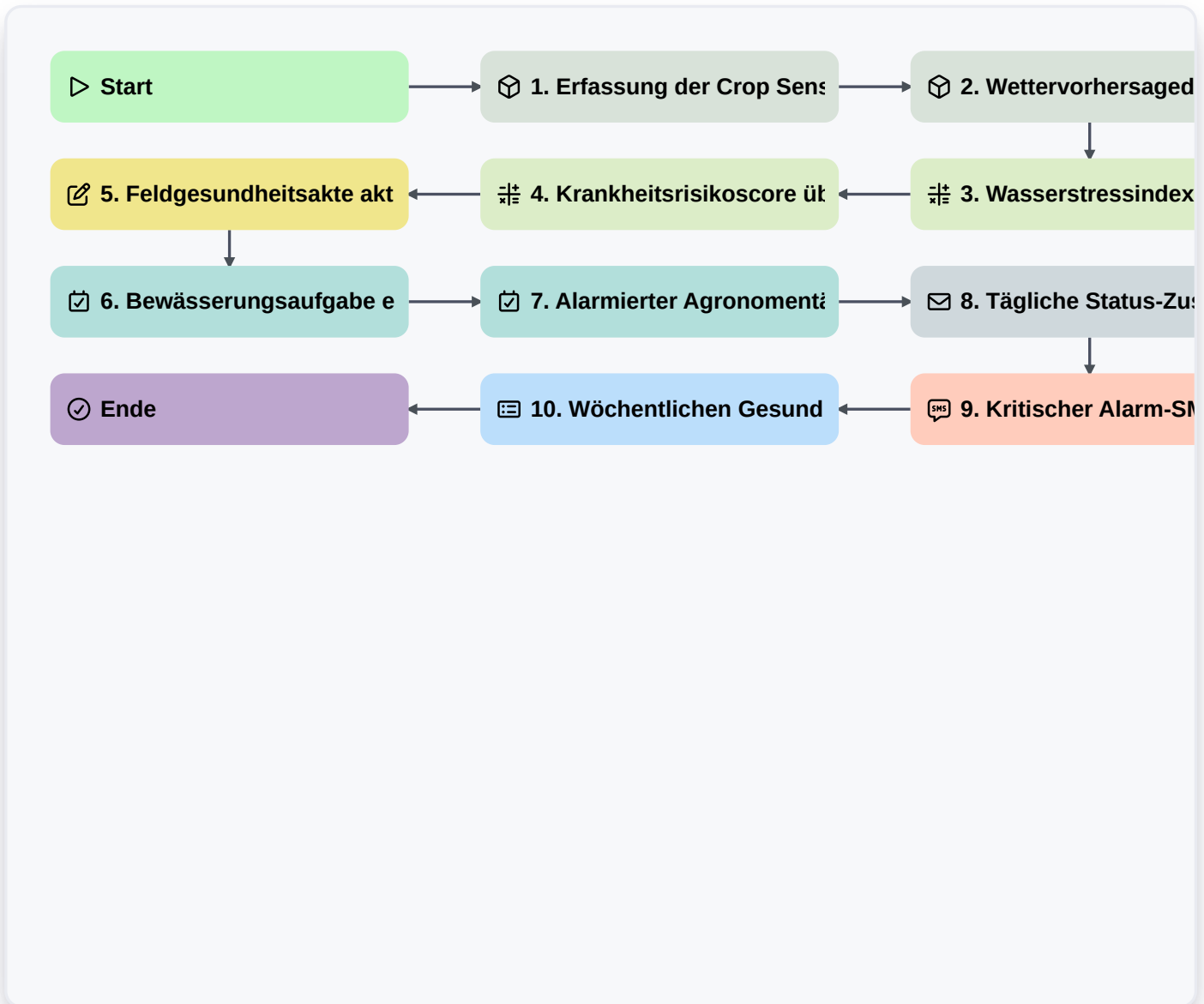


Automatisierter Workflow Zur Überwachung Der Pflanzengesundheit | Landwirtschaftsmanagement



▷ Start

Start des Workflows/Prozesses.

1. Erfassung der Crop Sensor Werte

Aktuelle Sensordaten (Bodenfeuchtigkeit, Temperatur, Luftfeuchtigkeit) für bestimmte Felder abrufen.

2. Wettervorhersagedaten abrufen

Lokalisierte, Echtzeit-Wetterdaten-Inputs (Niederschlag, Evapotranspiration) erhalten.

3. Wasserstressindex bestimmen

Berechnen Sie den aktuellen Wasserstressgrad mithilfe von Sensordaten und Evapotranspirationsraten.

4. Krankheitsrisikoscore überprüfen

Führen Sie eine auf Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Blattnässe basierende Formel aus, um das potenzielle Krankheitsrisiko zu berechnen.

5. Feldgesundheitsakte aktualisieren

Aktualisieren Sie den Stammdateneintrag mit dem berechneten Spannungsindex und dem Risikowert.

6. Bewässerungsaufgabe erstellen

Erstellen Sie einen Wartungsauftrag für die Bewässerungsanpassung, wenn der Wasserstressindex unter dem Schwellenwert liegt.

7. Alarmierter Agronomentätigkeit

Erstellen Sie für den Agronomen eine Hochprioritätsaufgabe, falls der Krankheitsrisikoscore den Alarmwert überschreitet.

8. Tägliche Status-Zusammenfassungen-E-Mail senden

Senden Sie eine automatisierte E-Mail-Zusammenfassung aller geprüften Felder und umsetzbarer Warnmeldungen an die Farmmanager.

9. Kritischer Alarm-SMS senden

Senden Sie eine sofortige SMS-Benachrichtigung bei kritischen Messwerten (z. B. extreme Hitze oder bestätigte Krankheit).

10. Wöchentlichen Gesundheitsbericht erstellen

Fassen Sie alle täglichen Lektüren und Aktionen in einen zusammenfassenden, herunterladbaren PDF-Bericht für die Compliance zusammen.

Ende

Ende des Arbeitsablaufs/Prozesses.